

TECHNISCHE DATEN

Produkt Nr.
02.021

LEYCOBOND-AC

NACHBEHANDLUNGSMITTEL FÜR ESTRICH- UND HARTBETON-BELÄGE

ANWENDUNGSGEBIETE

LEYCOBOND-AC verhindert ein zu schnelles Austrocknen der Estrich- und Betonoberfläche und unterbindet weitestgehend den Verlust von Wasser aus dem frischen Belag der zur Hydratation von Zement notwendig ist.

LEYCOBOND-AC wird auf allen Beton, Hartbeton- und Estrichbelägen auch zur Oberflächenverfestigung und zur nachträglichen Tiefenimprägnierung, Staubbindung und zur höheren Beständigkeit gegen mechanische und chemische Beanspruchung eingesetzt.

STANDARD

DIN 18353 und AGI Blatt 10 fordern die Nachbehandlung von Estrich- und Hartbetonbelägen durch verschiedene Methoden, etwa durch besprühen mit Wasser oder durch Abdecken mit Matten, Folien oder Juteplanen. Mit der Verwendung von LEYCOBOND-AC wird die Forderung der DIN-Vorschriften optimal und sicher erfüllt. Weiter wird menschliches Versagen durch eine einmalige Behandlung mit LEYCOBOND-AC ausgeschlossen.

BESCHREIBUNG

LEYCOBOND AC ist auf Kunstharzbasis aufgebaut und enthält keine schädigenden Wirkstoffe wie Wachse, Öle etc. die zur Verhinderung bzw. zur Reduzierung der Haftung folgender Oberbeläge führen. Die Verklebung üblicher Oberbeläge auf Estrichen erfolgt sicher und problemlos.

LEYCOBOND-AC verhindert die Rissbildung durch ungleichmäßiges Abbinden, Ausblühungen, Staubbildungen und Wundlaufen der zementgebundenen Beläge.

Ein lohn- und materialintensives Abdecken und besprühen der Oberfläche mit Wasser entfällt. Erfahrungsgemäß ist dieses häufig nur teilweise möglich und erfolgt oft unsachgemäß. Weiterhin

wird die Oberfläche gegen Witterungseinflüsse, wie z.B. Regen, nach dem Abbinden geschützt. Außerdem wird die mechanische und chemische Belastbarkeit wesentlich verbessert.

LEYCOBOND-AC wirkt gleichzeitig als Nachbehandlungsmittel und als Tiefengrund für die nachfolgende Oberflächenbehandlung.

VORTEILE

- Vollständige Hydratation der zementgebundenen Beläge.
- Verhindert Rissbildung.
- Spart lohn- und materialintensives Abdecken und eine Wartung der Beläge.
- Schützt vor Regeneinflüssen.
- UV-beständig.
- Staubbindend und bei Estrichen tiefenverfestigend.
- Verbessert mechanische und chemische Belastbarkeit.

TECHNISCHE DATEN

Effektivität	: 90%
Dichte	: 1.02/grcm ³
Minimale Filmbildetemperatur (MFT) nach DIN 53787:	ca. 0 °C
ph-Wert nach DIN 53785	: ca. 8 °C
Chloridgehalt	: 0

LAGERUNG

Bei frostsicherer Lagerung und in geschlossener

Verpackung : 1 Jahr

ANWENDUNG

LEYCOBOND-AC wird in der Regel einen Tag nach der Fertigstellung des Belages mit einem handels-

Siehe Seite - 2 -

- 2 -

üblichen Sprühgerät gleichmäßig auf den zu schützenden Oberflächen aufgetragen. Besonders vorteilhaft ist es **LEYCOBOND-AC** zwischen den Glättvorgängen aufzutragen.

VERBRAUCH

FÜR HARTBETONBELÄGE:

ca. 80-100 gr. /m² unverdünnt

FÜR ESTRICHNACHBEHANDLUNG:

1 Teil **LEYCOBOND-AC** mit
2 Teilen Wasser verdünnt.
1 ltr. reicht für ca. 6 m² Estrich-
oberfläche

FÜR ESTRICHTIEFENVERFESTIGUNG:

1 Teil **LEYCOBOND-AC** mit
1 Teil Wasser verdünnt.

VERPACKUNG

Polybehälter 10 ltr., 40 ltr. und 210 ltr.

REINIGUNG

Um ein Verharzen des Sprühgerätes oder der Rollen zu verhindern, müssen die Arbeitsgeräte nach dem Gebrauch gründlich mit Wasser gereinigt werden.

Bemerkung

Durch die Nachbehandlung mit **LEYCO-BOND-AC** wird die Haftung der folgenden Oberbeläge wesentlich verbessert. Bei Imprägnierungen, Versiegelungen und folgenden Kunstharzbeschichtungen sollten jedoch in der Regel Vorversuche durchgeführt werden.

ZUSATZBEMERKUNGEN

MIT DEM ERSCHEINEN DIESER AUSGABE SIND ALLE VORHERIGEN TECHNISCHEN MERKLÄTTER UNGÜLTIG. UNSERE EMPFEHLUNGEN, DIE WIR NACH BESTEM WISSEN UND BASIEREND AUF JAHRELANGEN ERFAHRUNGEN GEBEN, SIND UNVERBINDLICH UND BEGRÜNDEN KEIN VERTRAGLICHES RECHTSVERHÄLTNIS. DIE VERARBEITUNG UND MATERIALMENGEN SIND AUF DIE JEWEILIGEN ÖRTLICHEN VERHÄLTNISSE ABZUSTIMMEN.